

Pressemitteilung vom 21. November 2023

Volksbank Mittelhessen: Kundenschießfächer in Filiale Mengerskirchen nach vier Einbruchversuchen abgebaut

- Wertsachen der Kunden nun in anderen Geschäftsstellen untergebracht



Abtransport des Kundenschießfächertresors aus der Geschäftsstelle Mengerskirchen. (Foto: Volksbank Mittelhessen)

Mengerskirchen. Manchmal ist es Zeit, eine Entscheidung zu treffen, die schwer fällt. Viermal haben Unbekannte in diesem Jahr versucht, in die Geschäftsstelle der Volksbank Mittelhessen in Mengerskirchen im Westerwald einzubrechen. Der oder die Täter wollten über das Dach oder den Hintereingang Zugang ins Innere der Filiale finden. „Die Unbekannten scheiterten zwar bisher immer an den Sicherheitsvorkehrungen. Dennoch

haben wir uns jetzt entschieden, den Tresor mit den Kundenschießfächern – das mutmaßliche Ziel der Einbrecher – zu entfernen“, sagt Jürgen Geck, Teamleiter Sicherheitstechnik / Infrastruktur und Logistik bei der Volksbank Mittelhessen.

„Das ist sehr ärgerlich für uns und unsere Kunden – aber es ist aus unserer Sicht notwendig, um nicht noch mehr Sachschäden am Gebäude zu erleiden.“

Vergangene Woche wurde der mehr als drei Tonnen schwere Tresor mit den Kundenschießfächern ausgebaut und abtransportiert. Er hatte schon in der alten Geschäftsstelle Mengerskirchen gestanden und kam im September 2014 an den jetzigen Standort. Ihn aus der Filiale zu holen und zu verladen, war eine buchstäblich schwere Aufgabe für die Mitarbeiter. Die Wertsachen unserer Kunden haben in anderen Geschäftsstellen ihren neuen sicheren Hafen gefunden.

Pressekontakt:

Volksbank Mittelhessen eG
Schiffenberger Weg 110
35394 Gießen

Michael Agricola

Pressereferent

Telefon: 0641 7005-663213

E-Mail: michael.agricola@vb-mittelhessen.de